



Ausgabe 3 | November 2022

# Unsere Gemeinde

**Pilgersdorf  
Bubendorf  
Deutsch Gerisdorf  
Salmansdorf  
Kogl  
Lebenbrunn  
Steinbach**



## Stolze Österreicher

» Das Bundesheer besuchte vor dem Nationalfeiertag die Volksschule und den Kindergarten, um den Kindern die Arbeit des Heeres nahe zu bringen. Zu den Klängen der Nationalhymne wurde die Österreich-Fahne von Sophia Hetlinger und Kilian Schwarz aus der 4. Klasse gehisst. Lesen Sie mehr auf der Seite 15!

### Die Wahlen sind geschlagen

» Am 2. Oktober wählten wir den Gemeinderat und unseren Bürgermeister, am 9. Oktober den Bundespräsidenten. Lesen Sie die Ergebnisse auf den Seiten 2 bis 8!

### Mitten drin ... in unseren Ortsteilen

» Geburtstage, Jubiläen und eine Menge geselliger Feste und Feiern unserer Vereine prägten den Sommer und Spätsommer. Lesen Sie mehr auf den Seiten 8 bis 11!

### Im Blickpunkt: Menschen und Vereine

» Lesen Sie in den Reportagen auf den Seiten 12 bis 15 über Menschen und Vereine, die in unserer Großgemeinde Außergewöhnliches geleistet haben!

# Ewald Bürger zum 4. Mal als Bürgermeister wieder gewählt

Über 75% der Bevölkerung in unserer Großgemeinde sprachen dem Pilgersdorfer erneut das Vertrauen aus | Ewald Bürger im Gespräch

» Du hast dich heuer zum vierten Mal der Wahl zum Bürgermeister gestellt und wurdest wieder mit großer Mehrheit bestätigt. Was ist dein Erfolgsgeheimnis?

Mein Wunsch war es stets, unsere Heimatgemeinde weiter zu entwickeln, unsere Heimat so zu gestalten, dass sich die Menschen hier wohlfühlen bzw. wirklich zu Hause fühlen können. Das ist auch nach 15 Jahren Amtszeit als Bürgermeister noch mein Bestreben. Ehrliche, konstruktive, kompetente und verantwortungsbewusste Gemeindepolitik versuche ich jeden Tag zu leben und ich denke, die Menschen, egal welcher politischen Zugehörigkeit sie auch sein mögen, spüren das und haben mir deshalb ihre Stimme gegeben. Unsere Gemeinde wäre nicht das, was sie ist – so lebenswert und lebenswert – ohne die vielen Vereine, freiwilligen Helfer und ehrenamtlichen Mitarbeiter.

Ich hoffe natürlich, dass ich die in mich gesetzten Erwartungen auch in den nächsten 5 Jahren erfüllen kann. Ich kann nur versprechen, mein Bestes zu geben.

In den letzten 15 Jahren hast du viel für unsere Großgemeinde erreicht. Ist dein Elan nach so langer Zeit ungebrochen?

Ich muss ehrlich sagen, dass die letzten Jahre sehr anstrengend und fordernd waren. Ich habe mir deshalb auch lange mit der Entscheidung, wieder zu kandidieren, Zeit gelassen und diesen Schritt gut überlegt. Ich hätte nicht mehr kandidiert, wenn das Feuer, wenn die Motivation und der Elan, für die Menschen unserer Gemeinde zu arbeiten, nicht mehr da gewesen wäre. Es gibt noch so viel zu tun und mit unseren motivierten Gemeinde-

räten werde ich auch in den nächsten Jahren wieder viele Projekte umzusetzen. Jeder, der mich kennt, weiß, wenn ich etwas beginne, mache ich das zu 100 Prozent! Also keine Sorge, der Elan ist noch da.

Gibt es nach dem Zu- und Umbau des Schul- und Kindergartengebäudes weitere Großprojekte für die Großgemeinde in den nächsten Jahren?

Wir leben im Moment in keiner einfachen Zeit, vieles ist im Umbruch. Corona ist noch nicht ganz vorbei, der Krieg ist allgegenwärtig, die Preise steigen und keiner kann sagen, was morgen ist. Ich möchte aber positiv in die Zukunft blicken und den Menschen Stabilität und Sicherheit geben. Großprojekte wie Investitionen in die Wasserversorgung oder in den Kanalbau müssen vorangetrieben werden. Außerdem soll so rasch wie möglich unser Energiekonzept umgesetzt werden und die Gespräche über eine Energiegemeinschaft sollen weitergeführt werden. Wir sollten es als Gemeinde schaffen, energieautark zu werden, um so allen Gemeindebürgern die Möglichkeit zu bieten, davon zu profitieren. Ich bin aber auch überzeugt, dass im Laufe der nächsten Jahre das eine oder andere kleinere oder größere Projekt dazukommen wird, so ist es immer.

Wo siehst du Einsparungspotential in der Großgemeinde?

Ich kann mit ruhigem Gewissen sagen, dass wir seitens der Gemeinde finanziell ganz gut aufgestellt sind. Wir haben auch in den vergangenen Jahren stets versucht, sparsam und wirtschaftlich zu arbeiten. Die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Beleuchtung

war zwar vor einigen Jahren eine große finanzielle Herausforderung, hilft uns aber jetzt, bei den hohen Energiepreisen, enorm dabei Kosten zu sparen. Aber natürlich gibt es noch Einsparungspotential im Energiesektor und in diversen anderen Bereichen. Das muss aber alles mit Maß und Ziel und vor allem mit Fingerspitzengefühl geschehen.

Was soll sich deiner Meinung nach in Zukunft in Pilgersdorf mit seinen Ortsteilen verändern?

Veränderungen sind immer etwas gefährlich, wenn die Menschen sich mit diesen nicht identifizieren können. Wir leben in einer Zeit, wo jeder nach Veränderung ruft, aber wenn diese einen selbst betreffen, gibt es oft einen enormen Aufschrei. Ich denke, Veränderungen, Fortschritte und Zukunftsvisionen sind wichtig, um voranzukommen. Ebenso wichtig empfinde ich es auch, dass wir das, was wir bereits geschaffen haben, und das, was wir haben, selbst wenn es nur kleine Dinge sind, auch wieder richtig schätzen lernen. Ich sage immer, wir sind zwar keine große Gemeinde, wir sind aber eine großartige Gemeinde mit tollen, fleißigen und motivierten Menschen. Wichtig ist, dass wir miteinander über die unterschiedlichsten Ideen und Visionen reden und diskutieren, uns gegenseitig respektieren und bereit sind gemeinsam für unsere Heimatgemeinde zu arbeiten. Dann werden gewisse Veränderungen in allen Bereichen automatisch stattfinden.

Was liegt dir für die Zukunft besonders am Herzen?

Der Friede und das Miteinander auf allen Ebenen und insbesondere in unserer Gemeinde liegen mir be-

sonders am Herzen. Es entstehen so viele Probleme, weil nicht miteinander geredet wird – ob das in der Familie ist, unter Nachbarn, in den Vereinen, in vielen politischen Gremien, im Beruf oder in sonstigen Bereichen des alltäglichen Lebens. Ich möchte dazu beitragen, dass unsere Kinder, Enkel- oder Urenkelkinder in einer lebenswerten und

friedlichen Umgebung aufwachsen können, wo das respektvolle Miteinander und die Nachbarschaftshilfe zählen und Neid und Missgunst keinen Platz finden. Friede und Gesundheit, das wünsche ich uns allen von Herzen!

Ewald Bürger im Gespräch mit Michaela Baldia



Bürgermeister Ewald Bürger bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.



## Neuer Treffpunkt in Pilgersdorf

OSG plant Bau von ADEG-Nahversorgung, Café und sechs Wohnungen

» Einkaufen, sich auf einen Café treffen und wohnen – alles unter einem Dach. Die Oberwarther Siedlungsgenossenschaft plant den Bau eines neuen Projektes in Pilgersdorf.

Nur wenige Tage vor den Wahlen signalisierte der Gemeinderat mit einem einstimmigen Grundsatzbeschluss seine Zustimmung zum neuen Projekt der Oberwarther Siedlungsgenossenschaft. OSG-Vorstand Alfred Kollar präsentierte während der Gemeinderatsitzung mit Planer Anton Holzer das

Projekt, das auf einem Grundstück in der Hauptstraße in Pilgersdorf, das kürzlich von der OSG erworben wurde, gebaut werden soll.

Dabei werden sechs Wohnungen mit einer Größe zwischen 57 und 74 Quadratmetern, wovon eine barrierefrei im Erdgeschoss ist, ein Nahversorger, ein Café mit Terrasse sowie entsprechenden Parkplätzen gebaut. Es ist auch die Einrichtung eines Extraraumes im Bereich des Cafés geplant, das für Vereinstreffen oder für Feiern genutzt werden kann. Es wurde mittels eines Grundsatzbeschlusses entschieden, dass

die Gemeinde für diesen Raum gegebenenfalls eine Art Ausfallshaltung übernehmen könnte, da die künftige Inhaberin des Cafés diesen Raum vorerst nicht nutzen möchte.

Das ganze Gebäude wird an die Fernwärme angeschlossen und mit Photovoltaik ausgestattet. Die Einrichtungsplanung des ADEG-Geschäftes wurde bereits mit der künftigen Betreiberin koordiniert.

Die Einreichplanung dieses Projektes ist bereits abgeschlossen und die Eröffnung des neuen ADEG-Nahversorgers soll bereits im November 2023 stattfinden.





**GEMEINDERÄTE**

15 ÖVP, 6 SPÖ

**GEMEINDERÄTE ÖVP**

- Ewald Bürger, Bürgermeister, Pilgersdorf
- Josef Thurner, Vizebürgermeister, Dt. Gerisdorf
- Robert Bürger, Bubendorf
- Lukas Flamm, Pilgersdorf
- Marlene Flasch, Dt. Gerisdorf
- Robert Grosinger, Lebenbrunn
- Ing. Alexandra Heissenberger, Kogl
- Franz Kainz, Salmansdorf
- Florian Pessenlehner, Bubendorf
- Andreas Renner, Dt. Gerisdorf
- Michael Schabl, Pilgersdorf
- David Schwarz, Pilgersdorf
- Michael Sitkovits, Bubendorf
- Josef Weber, Lebenbrunn
- Stefam Wilfinger, Steinbach
- Ersatz-Gemeinderat: Thomas Renner, Pilgersdorf

**GEMEINDERÄTE SPÖ**

- Thomas Ruf, Pilgersdorf
- Ing. Walter Heissenberger, Steinbach
- Heinrich Oswald, Bubendorf
- Lukas Winhofer, Pilgersdorf
- Martina Weber, Kogl
- Peter Weber, Lebenbrunn
- Ersatz-Gemeinderat: Franz Weber, Pilgersdorf

Die neuen Gemeinderäte von links nach rechts sitzend: Martina Weber, Alexandra Heissenberger, Franz Kainz, Josef Thurner, Ewald Bürger, Josef Weber, Thomas Ruf, Robert Bürger, stehend: Oswald Heinrich, Franz Weber, Peter Weber, Michael Sitkovits, Lukas Winhofer, Stefan Wilfinger, Florian Pessenlehner, David Schwarz, Thomas Renner, Andreas Renner, Robert Grosinger, Michael Schabl, Marlene Flasch, Lukas Flamm; Ing. Walter Heissenberger fehlt am Foto.

**Mit neuem Team motiviert in die nächsten 5 Jahre**

In der konstituierenden Sitzung wurden Gemeinderäte angelobt, Vizebürgermeister und Gemeindevorstände gewählt

» Die Bewohner der Großgemeinde Pilgersdorf haben gewählt und dem Wahlergebnis zufolge wurde der neue Gemeinderat bestimmt und vom Bürgermeister angelobt.

Die konstituierende Sitzung nach der Gemeinderatswahl fand am 25.10.2022 im Gemeindeamt statt. Die Stimmung im Gemeinderat war gut, die Motivation, die nächsten 5 Jahre im Dienste der Bewohner unserer sieben Ortsteile zu stehen, war durchwegs fühlbar.

Bei der Sitzung wurden der Gemeinderat angelobt, die Gemeindevorstände gewählt und deren Aufgaben zugeteilt. Zusätzlich wurden die Ortsvorsteher von Bürgermeister Ewald Bürger bestimmt.

Wie schon in der letzten Periode gibt es auch für die nächste Periode Doppelfunktionen einiger Gemeindefunktionäre, um auch in Zukunft Kosten für die Gemeinde einzusparen.

**GEMEINDERÄTE**

Die Großgemeinde Pilgersdorf mit ihren sieben Ortsteilen hat 21 Mandate zu vergeben, davon fallen nach den Wahlen 15 der ÖVP und 6 der SPÖ zu.

Die ÖVP ist durch die Pilgersdorfer Ewald Bürger, Lukas Flamm, Michael Schabl und David Schwarz, die Bubendorfer Robert Bürger, Florian Pessenlehner und Michael Sitkovits, den Salmansdorfer Franz Kainz, die Deutsch Gerisdorfer Josef Thurner, Ing. Andreas Renner und Marlene Flasch, die Koglerin Ing. Alexandra Heissenberger, die Lebenbrunner Robert Grosinger und Josef Weber und den Steinbacher Stefan Wilfinger vertreten. Als Ersatz-Gemeinderat wurde Thomas Renner für die ÖVP bestimmt.

Die SPÖ wird in der nächsten Periode durch ihre Mitglieder Thomas Ruf und Lukas Winhofer aus Pilgersdorf, den Bubendorfer Heinrich



Die neuen Gemeindevorstände: Josef Weber, Franz Kainz, Thomas Ruf, Ewald Bürger, Josef Thurner und Robert Bürger,

Oswald, den Steinbacher Ing. Walter Heissenberger, Martina Weber aus Kogl und den Lebenbrunner Peter Weber vertreten.

Als Ersatzgemeinderat für die SPÖ wurde Franz Weber aus Kogl bestimmt.

**GEMEINDEVORSTÄNDE**

Der Gemeindevorstand besteht aus 5 Personen der ÖVP und 2 Personen der SPÖ. Gleichzeitig wurde auch die Aufgabenverteilung der Gemeindevorstände beschlossen.

Hierbei übernimmt Bürgermeister Ewald Bürger sämtliche Aufgaben in der Gemeindeverwaltung und die Gemeindefunktionäre, Bauhof, Schule und Kindergarten, Hochwasserschutz, Bauamt und das Ressort Soziales.

Vizebürgermeister Josef Thurner aus Deutsch Gerisdorf, der auch das Amt des Ortsvorstehers ausüben wird, übernimmt die Vertretung des Bürgermeisters und

zusätzlich die Ressorts Vereine, Wirtschaft und Tourismus.

Robert Bürger aus Bubendorf ist in den nächsten 5 Jahren für die Finanzen verantwortlich und wurde auch zum Gemeindekassier gewählt.

Josef Weber aus Lebenbrunn kümmert sich in Zukunft um Moderne Kommunikation, Technologie, Breitbandausbau und die Agenden der Freiwilligen Feuerwehren.

Franz Kainz aus Salmansdorf ist für den Bereich Umwelt, Altstoffsammelzentrum und Abwasserbeseitigung zuständig und ist gleichzeitig Umweltgemeinderat.

Die Themen rund um Verkehrssicherheit und Straßenbau wird in Zukunft Ing. Walter Heissenberger innehaben.

Thomas Ruf aus Pilgersdorf wird für unsere Großgemeinde die Aufgabengebiete Kunst, Kultur/Kultus und Tourismus betreuen.

**GEMEINDEVORSTÄNDE**

Zusammenstellung Gemeindevorstand:

- 5 ÖVP, 2 SPÖ
- Gemeindevorstand ÖVP
- Bürgermeister:** Ewald Bürger, Pilgersdorf
- Vizebürgermeister:** Josef Thurner, Deutsch Gerisdorf
- Robert Bürger, Bubendorf
- Franz Kainz, Salmansdorf
- Josef Weber, Lebenbrunn

- Gemeindevorstand SPÖ
- Thomas Ruf, Pilgersdorf
- Ing. Walter Heissenberger, Steinbach

**Aufgabenverteilung der Gemeindevorstände**

- Bürgermeister Ewald Bürger:** Gemeindeverwaltung, Gemeindefunktionäre, Bauhof, Schule und Kindergarten, Soziales, Bauamt, Hochwasserschutz
- Vizebürgermeister Josef Thurner:** Vereine, Wirtschaft, Tourismus
- Robert Bürger:** Finanzen – Gemeindekassier
- Franz Kainz:** Umwelt, Altstoffsammelzentrum und Abwasserbeseitigung, Umweltgemeinderat
- Josef Weber:** Moderne Kommunikation und Technologie, Breitbandausbau, Internet, Feuerwehr
- Thomas Ruf:** Kunst, Kultur und Kultus, Tourismus
- Ing. Walter Heissenberger:** Verkehrssicherheit, Straßenbau,
- Gemeindekassier:** Robert Bürger, Bubendorf
- Umweltgemeinderat:** Franz Kainz, Salmansdorf
- Jugendgemeinderat:** David Schwarz, Pilgersdorf

**ORTSVORSTEHER**

**Ewald Bürger**, Pilgersdorf  
**Johann Stifter**, Bubendorf  
**Josef Thurner**, Dt. Gersdorf  
**Franz Kainz**, Salmannsdorf  
**Alexandra Heissenberger**, Kogl  
**Josef Weber**, Lebenbrunn  
**Stefan Wilfinger**, Steinbach

**Unsere Ortsvorsteher sind immer für Sie da!**



Die neuen Ortsvorsteher v.l.n.r.: Stefan Wilfinger in Steinbach, Johann Stifter in Bubendorf, Josef Thurner in Deutsch Gerisdorf, Ewald Bürger in Pilgersdorf, Alexandra Heissenberger in Kogl, Franz Kainz in Salmannsdorf und Josef Weber in Lebenbrunn

» Unsere Ortsvorsteher wurden vom Bürgermeister bestimmt. Sie haben in ihren Ortsteilen immer ein offenes Ohr für Ihre Wünsche und Anliegen, um diese bei Bedarf im Gemeinderat vorzubringen und für Sie aktiv zu werden.

**Doppelfunktionen**

» Auf Vorschlag des Bürgermeisters hin, hat der Gemeinderat bereits vor der letzten Periode einstimmig entschieden, bestimmte Funktionen (z.B. Gemeindevorstand und Ortsvorsteher) zusammenzuführen, um so die Ausgaben für die Gemeinde zu schmälern. Die Gemeinde konnte somit in den letzten 5 Jahren ca. € 84.000,- einsparen, die für andere Zwecke verwendet werden konnten.

**DOPPELFUNKTIONEN**

Gemeindevorstand und Gemeindegassier: **Robert Bürger**  
 Gemeindevorstand und Ortsvorsteher: **Josef Weber**  
 Gemeindevorstand, Ortsvorsteher und Umweltgemeinderat: **Franz Kainz**  
 Bürgermeister und Ortsvorsteher: **Ewald Bürger**  
 Vizebürgermeister und Ortsvorsteher: **Josef Thurner**

**ORTSAUSSCHUSS**

**Pilgersdorf:**  
 7 Mitglieder: 5 ÖVP 2 SPÖ  
**Bubendorf:**  
 9 Mitglieder: 6 ÖVP 3 SPÖ  
**Deutsch Gerisdorf:**  
 7 Mitglieder: 7 ÖVP 0 SPÖ  
**Salmannsdorf:**  
 7 Mitglieder: 6 ÖVP 1 SPÖ  
**Kogl:**  
 3 Mitglieder: 1 ÖVP 2 SPÖ  
**Lebenbrunn:**  
 7 Mitglieder: 5 ÖVP 2 SPÖ  
**Steinbach:**  
 7 Mitglieder: 4 ÖVP 3 SPÖ

**PRÜFUNGS-AUSSCHUSS**

**Zusammenstellung:**  
 1 Mitglied (Obmann) SPÖ +  
 2 Mitglieder ÖVP  
 SPÖ Mitglied:  
 Obmann GR **Lukas Winhofer**  
 ÖVP Mitglieder:  
 GR **Michael Schabl** und  
 GR **Lukas Flamm**

**DELEGIERTE**

Nominierung von Delegierten im Verhältnis 3 ÖVP und 1 SPÖ

**Wasser- u. Abwasserverband**

**Lockenhaus:**  
 Mitglieder ÖVP:  
 Bgm. Ewald Bürger  
 Josef Thurner, Robert Bürger  
 Mitglied SPÖ: Oswald Heinrich

**Sanitätskreis Lockenhaus:**

Mitglieder ÖVP:  
 Bgm. Ewald Bürger, Josef Thurner, Marlene Flasch  
 Ersatz ÖVP:  
 Franz Kainz, Lukas Flamm, Stefan Wilfinger  
 Mitglied SPÖ: Martina Weber  
 Ersatz SPÖ: Lukas Winhofer

**Delegierte beim Burgenländischen Müllverband:**

Mitglied: Bgm Ewald Bürger  
 Ersatz: Josef Thurner

		Wahlberechtigt	gewählt	gültig	ungültig	SPÖ	ÖVP	Klartext	Thomas Ruf	Ewald Bürger
<b>Gemeinde</b>	2022	1559	1221	1133	88	329	787	17	288	891
	2017	1566	1377	1297	80	330	967		318	1035
	2022 in %		78,32			29,04	69,46	1,50	24,43	75,57
	Vergleich 2017/2022 in %	-0,45	-9,61			+3,60	-5,10	+1,50	+0,93	-0,93
<b>Pilgersdorf</b>	2022	547	440	411	29	104	301	6	84	340
	2017	537	480	444	36	109	335		100	376
	2022 in %		80,44			25,30	73,45	1,46	19,81	80,19
	Vergleich 2017/2022 in %		-8,95			+0,75	-2,21	+1,46	-1,20	+1,20
<b>Bubendorf</b>	2022	244	184	166	18	57	107	2	44	135
	2017	242	213	198	15	59	139		59	154
	2022 in %		75,41			34,34	64,46	1,20	24,58	75,42
	Vergleich 2017/2022 in %		-12,61			+4,54	-5,74	+1,20	-3,12	+3,12
<b>Deutsch Gerisdorf</b>	2022	206	179	168	11	18	148	2	17	156
	2017	219	208	204	4	20	184		20	178
	2022 in %		86,89			10,71	88,10	1,19	9,83	90,17
	Vergleich 2017/2022 in %		-8,09			+0,91	-2,10	+1,19	-0,27	+0,27
<b>Salmannsdorf</b>	2022	134	106	98	8	20	76	2	21	82
	2017	134	112	109	3	24	85		22	89
	2022 in %		79,10			20,41	77,55	2,04	20,39	79,61
	Vergleich 2017/2022 in %		-4,48			-1,61	-0,43	+2,04	+0,57	-0,57
<b>Kogl</b>	2022	103	82	78	4	45	28	5	44	36
	2017	113	95	89	6	49	40		44	48
	2022 in %		79,61			57,69	35,90	6,41	55	45
	Vergleich 2017/2022 in %		-4,46			+2,63	-9,04	+6,41	+7,17	-7,17
<b>Lebenbrunn</b>	2022	141	107	100	7	34	66	0	27	73
	2017	137	119	115	4	20	95		25	91
	2022 in %		75,89			34	66		27	73
	Vergleich 2017/2022 in %		-10,97			+16,61	-16,61		+5,45	-5,45
<b>Steinbach</b>	2022	184	123	112	11	51	61	0	51	69
	2017	184	150	138	12	49	89		48	99
	2022 in %		66,85			45,54	54,46		42,50	57,50
	Vergleich 2017/2022 in %		-14,67			+10,03	-10,03		+9,85	-9,85



# Bundespräsidentenwahl

## Gute Stimmung in den Wahllokalen

» Am 9. Oktober konnten die Bewohner der Großgemeinde Pilgersdorf am Vormittag Ihre Stimme zur Bundespräsidentenwahl abgeben.

In Pilgersdorf konnte am Vormittag im Gemeindegemeindeamt, in den Ortsteilen in den Feuerwehrhäusern gewählt werden. 7 Kandidaten stellten sich der Wahl zum Bundespräsidenten - so viele wie noch nie!

67,01% der Bewohner unserer Großgemeinde machten von ihrem Stimmrecht Gebrauch und gaben ihre Stimme ab. Davon waren 96,03%

gültig und 3,97% ungültig. Am Nachmittag stand dann fest: 56,32% entschieden sich für den amtierenden Bundespräsidenten Van der Bellen und sprachen ihm auch für die nächsten 5 Jahre ihr Vertrauen aus. An zweiter Stelle konnte sich Walter Rosenkranz mit 17,82% reihen, gefolgt von Tassilo Walentin mit 12,41%. Dominik Wlazny konnte in unserer Großgemeinde 6,90% und Gerhard Grosz 4,94% aller Stimmen für sich verbuchen. Michael Brunner bekam 1,03% und Heinrich Staudinger 0,57% der Stimmen.

Ergebnis der Bundespräsidentenwahl der Großgemeinde vom 9. Oktober 2022		
	2022	%
<b>Wahlberechtigte</b>	1.352	
<b>abgegeben</b>	906	67,01%
<b>gültig</b>	870	96,03%
<b>ungültig</b>	36	3,97%
Partei		
	2022	%
Brunner	9	1,03%
Grosz	43	4,94%
Rosenkranz	155	17,82%
Staudinger	5	0,57%
Van der Bellen	490	56,32%
Walentin	108	12,41%
Wlazny	60	6,90%



### Mitten drin in Kogl... Alles Gute zum 90. Geburtstag

» Weber Maria aus Kogl feierte ihren 90. Geburtstag. Bürgermeister Ewald Bürger und Ortsvorsteherin Alexandra Heissenberger gratulierten seitens der Gemeinde zum runden Geburtstag und wünschten der Jubilarin weiterhin viel Gesundheit.



### Mitten drin in Dt. Gerisdorf... Diamantene Hochzeit gefeiert

» Im September feierten Inge und Johann Kappel aus Deutsch Gerisdorf die Diamantene Hochzeit. Seitens der Gemeinde Pilgersdorf stellten sich Bürgermeister Ewald Bürger, Vizebürgermeister Josef Thurner sowie Gemeinderat Andreas Renner als Gratulanten ein.



### Mitten drin... Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

» Robert Bruckner, Primar der Kinderabteilung im KH Oberwart, feierte seinen 65. Geburtstag. Gemeinderäte Lukuas Winhofer und Thomas Ruf gratulierten dem Pilgersdorfer zum Geburtstag und zur bevorstehenden Pensionierung.

### Mitten drin in Pilgersdorf... Sportfest war großer Erfolg



» Vom 20. - 21. August fanden in den Räumlichkeiten der Sportplatzanlage das traditionelle Sportfest des UTC Pilgersdorf statt. Am Samstag Nachmittag spielten die Nachwuchskicker der Spielgemeinschaft „Der Club“ gegen die „jungen wilden Kicker“. Am Sonntag startete das Sportlerfest mit einem geselligen Frühschoppen, der vom Musikverein Pilgersdorf

musikalisch gestaltet wurde. Am Nachmittag sorgten die „Colorful Dancers“ mit einer Tanzeinlage für gute Stimmung. Ein weiteres Highlight war das Sportlerquiz mit tollen Preisen. Natürlich wurden die Gäste an beiden Tagen kulinarisch von der USC Familie genussvoll mit Grillspezialitäten, Schnitzeln und selbstgebackenen Mehlspeisen versorgt.



### Mitten drin in Pilgersdorf... Burschenkirtag auf dem Gemeindeplatz

» Am ersten Septemberwochenende fand der traditionelle Burschenkirtag statt. Im Festzelt vor dem Gemeindehaus wurde am Kirtagsamstag und Sonntag das Fest des Hl. Ägydius, des Schutzpatrons von Pilgersdorf, gefeiert. Musikalisch spielte am Samstag die Band „Die Schickeria“

auf. Am Sonntag fand nach der heiligen Messe ein Frühschoppen mit dem Musikverein Pilgersdorf statt. Ab 15:00 Uhr sorgte Hannes Top Musik für Unterhaltung. Am Sonntag Mittag wurden Spanferkel und andere kulinarische Genüsse serviert. Eine Verlosung mit tollen Preisen gab es ebenfalls.

### Mitten drin in Pilgersdorf... Geselliger Musikerheurer



» Vom 26. - 28. August fand der beliebte Musikerheurer beim Feuerwehrhaus Pilgersdorf statt. Das musikalische und gesellige Wochenende startete am Freitag mit einem Dämmererschoppen mit dem Musikverein Pilgersdorf. Am Samstag gaben die Wüdara beim Dämmererschoppen ihr Bestes. Am Sonntag wurden die Gäs-

te musikalisch in einem Frühschoppen vom MV Rudersdorf verwöhnt. Am Nachmittag war der Auftritt des „Pügaschdoafa Flohhaufn“ und die Gruppe „Schwaan“ das Highlight. Neben den musikalischen Höhepunkten wurden die zahlreichen Besucher von den Musikern natürlich auch kulinarisch vom Feinsten verwöhnt.



### Mitten drin in Salmansdorf... Gedenkfeier beim Matthäusbildstock

» Am 24. September fand die traditionelle Gedenk- und Schutzpatronfeier in Salmansdorf statt. Neben den Grußworten einiger Ehrengäste und der Festrede von Nationalratspräsident a.D. Fritz Neugebauer wurde auch eine Heilige

el Briem gefeiert. Musikalisch wurde der Festakt von der Polizeimusik Burgenland umrahmt. Dank und Anerkennung gebührt Herrn Josef Stifter aus Salmansdorf für seine Bemühungen, jedes Jahr wieder ein besonderes Gedenkfest zu organisieren.





### Mitten drin in der Großgemeinde... 111 Florianis übten den Ernstfall

» Am 27. August 2022 fand in Pilgersdorf die alljährliche Übung der Wehren des Feuerwehrabschnittes VI (Pilgersdorf, Bubendorf, Dt. Gerisdorf, Salmansdorf, Kogl, Lebenbrunn, Steinbach) statt. Ein Brand in der Volksschule als auch ein Verkehrsunfall bei der Zufahrt waren das Thema dieser groß angelegten Übung. Im verrauchten Schulgebäude galten 6 Personen als vermisst und mussten von den Atemschutztrupps gerettet werden und anschließend vom Roten Kreuz und seinen 4 Mitarbeitern medizinisch versorgt werden.

Aus dem verunfallten Fahrzeug mussten 2 Personen gerettet und versorgt werden. Für die Löscharbeiten im Schulgebäude wurden vier Löschleitungen gelegt. Eine vom Bach, eine vom Brunnen und zwei von den umliegenden Hydranten. Die Übung wurde von allen Wehren in guter Zusammenarbeit und zur Zufriedenheit aller durchgeführt. Abschnittskommandant ABI Reinhold Stifter und Bürgermeister Ewald Bürger bedankten sich bei allen Florianis und beim Roten Kreuz für ihr Engagement und ihre Mitarbeit.

### Mitten drin in Bubendorf... Segnung des neuen Feuerwehrhauses

» Am 17. September fand unter Teilnahme zahlreicher Ehrengäste die Segnung des Zu- und Umbaus des Feuerwehrhauses Bubendorf statt. Nach einem Gedenkakt an die gefallenen Krieger der Weltkriege marschierte der Festzug zum neuen Feuerwehrhaus, wo der Festakt von Kommandant OBI Stefan Pessenlehner eröffnet wurde. LM Peter Sitkovits erörterte den Zu- und Umbau genauer: Auf ca. 100m<sup>2</sup> Fläche wurden neue Lagerflächen und eine Garage geschaffen. Ebenso wurden die WC-Anlagen komplett

erneuert und ein neuer Mannschaftsraum installiert. Im Obergeschoß wurde ein Raum für die Jugend eingerichtet. Das Bauvorhaben wurde von der Feuerwehr Bubendorf mit ca. 4000 Arbeitsstunden und € 65.000,- Eigenmitteln realisiert. Nach den Festansprachen erfolgten Auszeichnungen und Ehrungen. Ehrenmedaillen des Landes Burgenland für 25 Jahre erhielten: OBI Franz Weber (Kogl), OLM Claus Weber (Kogl) und LM Günther Mandl (Bubendorf). Die Ehrenmedaille für 40-jährige Tätigkeit



wurde an HLM Otmar Renner (Pilgersdorf) verliehen. Die Ehrenmedaillen für 50-jährige Tätigkeit wurden an HLM Franz Voith (Bubendorf) und HBM Ludwig Hetlinger (Bubendorf) verliehen. Verdienstzeichen

erhielten in Bronze: LM Markus Baumgartner (Lebenbrunn) und in Gold OBI Josef Thurner (Dt. Gerisdorf). Der Kommandant der Feuerwehr Lebenbrunn, Stefan Weber, wurde zum Oberbrandinspektor befördert.



Neben Schnitzel und Grillspezialitäten wurden in Lebenbrunn auch selbstgebackene Mehlspeisen serviert.



In Deutsch Gerisdorf wurden die Wanderer kulinarisch mit Spanferkel, Szegedinerkrautfleisch und pikanten und süßen Strudln und Uhdlersturm verwöhnt.



### Mitten drin in Pilgersdorf... Fotoausstellung des Fotoclubs

» Die Ausstellungseröffnung der Fotoausstellung des Fotoclubs Regenbogen stand heuer ganz im Zeichen des Gedenkens an das Gründungsmitglied Franz Morth, der im Jahr 2020 verstarb. Obmann Christoph Gugola erzählte „Wenn Franz

sich etwas in den Kopf gesetzt hat, war er zu 150% davon überzeugt, und beim Fotografieren war es auch so.“ Interessierte konnten wunderschöne Natur-, Tier-, Landschafts- und Architekturaufnahmen bewundern.



Zahlreiche Wanderer genossen das traumhafte Wetter beim diesjährigen Feuerwehrwandertag in Pilgersdorf.

### Mitten drin in der Großgemeinde... Wandertage im goldenen Herbst

» Der Herbst lädt mit Wandertagen zum Wandern ein. Diese werden in unserer Großgemeinde von den vielen Helfern der Vereine organisiert. Trotz regnerischem Wetter folgten viele Wanderlustige am 25. September dem Ruf der FF in Lebenbrunn. Viele Wanderer kamen

am 16. Oktober nach Deutsch Gerisdorf zum Herbstwandertag, der vom Verschönerungsverein veranstaltet wurde. Auch der Wandertag der FF-Pilgersdorf am 23. Oktober war ein großer Erfolg. Neben einer schönen Wanderstrecke kam auch der Genuss nicht zu kurz.



### Mitten drin in Salmansdorf... Bauernmarkt und Frühschoppen

» Am 18. September lud die FF Salmansdorf im Feuerwehrhaus einem geselligen Frühschoppen. Der 25. September stand in Salmansdorf im Zeichen des Genusses: beim Bauernmarkt des Verschönerungsvereines auf dem Sportplatzgelände

traf man sich, um kulinarische Schmankerln vor Ort zu genießen oder mit nach Hause zu nehmen. Beide Veranstaltungen zogen viele Besucher an. Bis zum späten Nachmittag wurde in Salmansdorf der goldene Herbst genossen.





### Mitten drin in Bubendorf... 125 Jahre Fußwallfahrt von Bubendorf nach Peggau

» Der Überlieferung nach blieb Bubendorf vor mehr als hundert Jahren von einer grassierenden Viehseuche verschont. Als Dank an die Gottesmutter begann danach 1897 die Wallfahrt nach Peggau.

Zum heurigen 125jährigen Jubiläum sammelten sich am 10. September die Wallfahrer in den frühen Morgenstunden in der Kirche zum Hl. Florian und begaben sich nach dem Reisesegen auf den Weg. Die Strecke beträgt rund 34 km.

Die Fußwallfahrt führte von Bubendorf über Kogl, Redlschlag nach Hochneukirchen, wo noch weitere Wallfahrer dazukamen, nach Peggau. Dort wurden die Wallfahrer vom Peggauer Pfarrer Christoph Grabner und den Bubendorfer Ministranten besonders herzlich willkommen geheißen. Mehrere Gläubige aus unserer Pfarre kamen auch mit dem Bus. Um 19 Uhr begann der Festgottesdienst, danach wurden 4 Fußwallfahrer mit einer Urkunde

für 40 Fußwallfahrten gewürdigt. Im Anschluss an den Gottesdienst zogen alle in einer Lichterprozession durch den Ort. Eine kleine Gruppe bleibt meist über Nacht und macht sich am nächsten Tag zu Fuß auf den Weg zurück nach Bubendorf. Gegen 19 Uhr wurden die Heimkehrer mit Kerzen von den Dorfbewohnern empfangen und begleiteten sie in festlicher Prozession zur Kirche.

Die Fußwallfahrt nach Peggau zählt nach wie vor zu einer der Höhepunkte des religiösen Lebens im Pfarrverband des Ortsteiles Bubendorf.

## Neue Physiotherapiepraxis in Pilgersdorf

### Cornelia Sagmeister bietet seit Oktober Physiotherapie an

» Seit Mitte Oktober bietet die Pilgersdorferin Cornelia Sagmeister in der Ordination von Dr. Hellan Physiotherapie und Craniosakrale- und Viszerale Manipulation-Behandlungen an.

„Gesundheit und Bewegung hat mich von klein auf interessiert und fasziniert. Nachdem ich 2005 in Wien an der Akademie für Physiotherapie diplomiert hatte, war ich fortan als freiberufliche Physiotherapeutin im Burgenland tätig“, erzählt die Therapeutin Cornelia Sagmeister. Während ihrer Asien-Reise 2010 machte sie in Bali die Ausbildung zur Yogalehrerin. „Als wunderbare Ergänzung zur Therapie fließen Körper- und Atemübungen oft in die heilgymnastische Behandlung ein“, erzählt sie.

Neben den klassischen Maßnahmen in der Orthopädie, Unfallchi-

rurgie und Gynäkologie/Schwangerschaft- und Wochenbett- bzw. Rückbildungsbegleitung zählen die Craniosakraltherapie und die Viszerale Manipulation nach Barral zu ihren Haupt-Werkzeugen. Beides sind sehr sanfte Behandlungsmethoden, bei denen mit knöchernen Strukturen, dem Bindegewebe und dem Nerven- und Organsystem gearbeitet wird. Vielerlei Beschwerden, darunter Migräne, Schlafstörungen, aber auch Schmerzen am Bewegungsapparat können erfolgreich und nachhaltig damit behandelt werden. Ab Dezember bietet sie diese Behandlungsmethoden auch für Kinder an.

„Ich freue mich sehr, nach einer Pause, in der ich mich vorwiegend meinen Kindern widmete und abends Yogakurse gab, ab nun wieder als Physiotherapeutin mit Menschen zu arbeiten. Das schätze ich

sehr und freue mich auf die Begegnungen! Ich bin dankbar, dass ich hierfür Unterstützung von der Gemeinde Pilgersdorf, Dr. Hellan und meiner gesamten Familie bekomme!“, so die Therapeutin Cornelia Sagmeister.

Termine finden ausschließlich nach telefonischer Vereinbarung statt. Cornelia Sagmeister: 0650-4040343 oder unter [corneliasagmeister@gmx.at](mailto:corneliasagmeister@gmx.at)



Cornelia Sagmeister und Bürgermeister Ewald Bürger in der Ordination Dr. Hellan. Die Räumlichkeiten können während der ordinationsfreien Zeiten genutzt werden.



Dir. Böhm, Bgm. Bürger und die Verantwortlichen des Bundesheeres vor einem Bundesheer-Fahrzeug.



Die Kindergartenkinder nahmen mit ihren selbstgebastelten Fahnen am Zapfenstreich teil.



In einem interaktiven Spiel wurde den Kindern die Sage rund um die Entstehung der Österreich-Fahne erläutert.

## Ein informativer Tag mit dem Bundesheer

### „Wir schützen Österreich“ - Unsere Kinder lernten Arbeit des Heeres kennen

» Freitag, der 21. Oktober, stand in der Schule und im Kindergarten ganz im Zeichen des Nationalfeiertages, denn das Bundesheer kam, um den Kindern die Arbeit des Heeres näher zu bringen.

Es war ein Schultag der besonderen Art, denn unsere Volksschüler durften in die Welt des Bundesheeres eintauchen. Dafür wurden verschiedene Stationen mit verschiedenen Schwerpunkten installiert. So konnten die Kinder spielerisch die Sage des Babenberger Herzogs Leopold V., dessen blutgetränkter Waffenrock nach der Schlacht die Farben Rot-Weiß-Rot hatte, die die Farben unserer Österreich-Fahne

sind, erörtern. Gezeigt wurden auch die verschiedenen Ausrüstungen und Fahrzeuge des Bundesheeres. Highlight war sicher der virtuelle Helikopter-Flug mit den Visual-Reality-Brillen. Wickel der Bär erzählte über die vielfältigen Arbeiten während eines Bundesheer-Einsatzes im Ausland. Mit Hilfe eines Memory-Spieles wurden über Dienstränge, aber auch über die verschiedenen Ausrüstungen gesprochen. Bei der Erste-Hilfe-Station wurde aus zwei Stangen und zwei Jacken eine Trage hergestellt und die Kinder trugen damit Verletzte fachmännisch in einen anderen Raum.

Direktor Stefan Böhm bedankte sich bei Oberstleutnant Fink und

seinem Team für ihre eindrucksvolle und interessante Arbeit mit den Kindern. „Es ist uns wichtig, den Kindern unsere Arbeit 'be-greiflich' zu machen“, so Oberstleutnant Fink. Der krönende Abschluss war der Zapfenstreich und das Hissen der Fahne zu den Klängen unserer Nationalhymne.



Zum Exerzieren und zum Hissen der Fahne trafen sich alle Kinder vor der Schule - und auch Eltern kamen dazu.



Erste Hilfe-Station-Projekt geglückt - die selbstgemachte Trage erfüllt ihren Zweck und der Verletzte kann gerettet werden.



Ein getarnter Scharfschütze versteckte sich und musste von den Schülern gesucht werden.



Mittels der VR-Brille (Virtual-Reality-Brille) flogen die Kinder mit dem Helikopter die Donau-Auen entlang.





Der Verein freute sich über die große Unterstützung.



Über 500 Personen kamen zum Wandertag nach Pilgersdorf.



## Große Unterstützung des Vereins DaHuam4Kids

### Mit zwei tollen Veranstaltungen zeigte die Bevölkerung große Anteilnahme

» Der Verein „DaHuam 4 Kids“ lud zum Benefiz-Wandern und zum Benefizkonzert mit Max Schabl. Viele Menschen folgten der Einladung und der Erfolg war riesengroß.

#### WANDERTAG

„Wir sind sprachlos und unendlich dankbar. Rund 500 Menschen sind mit uns gewandert. Niemals hätten wir gedacht, dass so viele kommen“, erzählt Christoph Koller über den Wandertag, der am 11. September bei Kaiserwetter stattfand. „Es war ein unbeschreibliches Gefühl für uns Eltern, mit so vielen lieben Menschen an der Seite für unsere Sache zu marschieren. Danke an euch alle für eure Unterstützung“, resümierte der Obmann des Vereins DaHuam4Kids, der Pilgersdorfer Christoph Koller. Am Wandertag konnte sich der Verein über einen Reinerlös von 12.300

Euro freuen. Obmann Christoph Koller bedankt sich bei allen Spendern und Wanderlustigen.

„Mit den Geldern soll in den nächsten Jahren eine Tagesstätte bzw. Wohnunterbringung, am besten in der Region Rabnitztal, installiert werden. Möglichkeit von Kurzzeitpflege inklusive. Die meisten Kinder des Vereins gehen im Moment noch zur Schule, aber bald werden wir eine Tagesstätte benötigen. Wir sind diesbezüglich bereits mit der Landesregierung in Kontakt“, schildert der Obmann über die zukünftigen Vorhaben.

#### BENEFIZKONZERT

Der Pilgersdorfer Künstler Max Schabl veranstaltete am 22. Oktober im Kulturstadl von Hans Renner in Pilgersdorf ein Benefizkonzert zugunsten des Vereins DaHuam4 Kids. „Ich wollte den Verein gerne

unterstützen und somit wurde die Idee für ein Benefizkonzert geboren. Johann Renner stellte sofort den Kulturstadl als Location zur Verfügung“, erzählt der gebürtige Pilgersdorfer Max Schabl (Heissenberger). Auch hier kamen viele Besucher und rockten mit der „Austropoplegende“ für den guten Zweck. Gemeinsam konnte ein Reinerlös von 1.870 Euro übergeben werden.

#### SPENDENKONTO

DaHuam4Kids freut sich natürlich sehr, wenn jemand Mitglied im Verein werden möchte. Mit einem Mitgliedsbeitrag von EUR 20,- pro Jahr bist du dabei. Bei Interesse senden Sie uns eine Nachricht auf Facebook Instagram oder unter: [dahuam4kids@gmail.com](mailto:dahuam4kids@gmail.com)

Unter folgender Bankverbindung können Spendengelder überwiesen werden: AT233306500001026715.



Peter Fuchs, Christoph Koller Max Schabl, Bgm. Ewald Bürger und Johann Renner beim Benefizkonzert im Pilgersdorf



Max Schabl rockte für den guten Zweck

## Restaurator und Sanierer aus Leidenschaft

### Der Pilgersdorfer Fritz Reidinger stellte sein Können unter Beweis

» Der Sommer des Pilgersdorfers Fritz Reidinger gestaltete sich überaus aktiv: Er restaurierte das Kriegerdenkmal und die Johanneskapelle in Pilgersdorf und das Bildes des Hl. Florians am Feuerwehrhaus in Bubendorf.

In seiner Jugend erlernte der Pilgersdorfer Fritz Reidinger den Beruf des Malers, in späteren Jahren kam sein Interesse an Kunst an Restauration dazu. „Ich habe immer schon gerne alte Sachen wieder hergerichtet und restauriert, es ist mir einfach ein Bedürfnis“, erzählt der Pilgersdorfer über seine Leidenschaft. Dieses Wissen und Können stellte er eindrucksvoll unter Beweis.

#### KRIEGERDENKMAL

Den Auftakt für seinen Restaurierungs-Reigen lieferte Fritz Reidinger mit dem Kriegerdenkmal am Gemeindeplatz in Pilgersdorf.



Dafür wurde der Soldat aus Sandstein mittels Spezialvlies zuerst trocken, danach im Nassverfahren schonend händisch gereinigt. Danach sanierte er Beschädigungen und imprägnierte den Soldaten in mehrfachen Verfahren. Der Soldat sieht nun wie neu aus und der Stein ist für die nächsten Jahre geschützt.



#### HL. FLORIAN

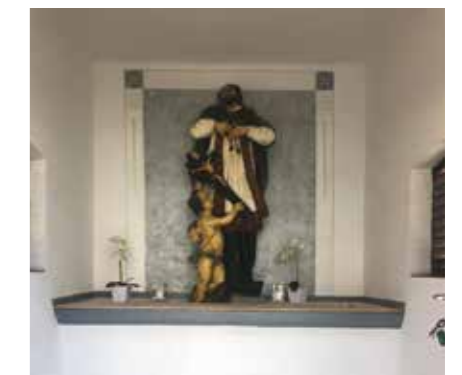
Bereits im Jahr 1997 hat Fritz Reidinger den Hl. Florian auf die Fassade des Feuerwehrhauses in Bubendorf gemalt. Nach dem Zubau wurde heuer die Fassade des gesamten Feuerwehrhauses neu gestrichen. Dabei restaurierte Fritz Reidinger das Bild des Hl. Florian.

#### JOHANNESKAPELLE

Auch die Johanneskapelle im Herzen von Pilgersdorf sanierte der ambitionierte Restaurator. So wurden Fenster und Türen abgeschliffen und neu gestrichen, auch der Innenraum wurde neu ausgemalt

und gestaltet. Außen zierte zudem der Schriftzug „Johannes-Kapelle“ die Kapelle.

„Das alte Milchhäuschen neben der Johanneskapelle werde ich im nächsten Jahr sanieren. Dafür ist es heuer schon zu kalt“, lächelt der Pilgersdorfer und freut sich auf sein nächstes Projekt.



Bürgermeister Ewald Bürger bedankt sich bei Fritz Reidinger für seinen unermüdeten Einsatz und die vielen Arbeitsstunden, die er in den Dienst der Großgemeinde stellt.



# Adventmarkt

## in Pilgersdorf

» Am 20. November findet von 14 bis 18 Uhr auf dem Gemeindeplatz der Adventmarkt statt.

Zur Vorweihnachtszeit verwandelt sich der Dorfplatz in Pilgersdorf wieder zu einem Treffpunkt für Jung und Alt. Zahlreiche Aussteller werden den Gästen Weihnachtsgeschenke, Adventkränze und Selbstgebasteltes bieten und sie auch kulinarisch verwöhnen.

# Adventkonzert

## des Gemischten Chors

» Am 11. Dezember lädt der Chor Pilgersdorf zu einem stimmungsvollen Adventkonzert in die Pfarrkirche Pilgersdorf.

Erstmals veranstaltet der Chor aus Pilgersdorf ein Adventkonzert zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Beim Konzert wirken noch U'LC und ein Ensemble des Musikvereins mit. Im Anschluss wird zu einem gemütlichen Beisammensein geladen.

# Friedenslicht

## in allen Ortsteilen

» Die Feuerwehrjugend ermöglicht uns wieder am 23. Dezember die Abholung des Friedenslichtes aus Betlehem in den Feuerwehrhäusern aller Ortsteile.

Das Friedenslicht wird in allen Ortsteilen am 23. Dezember ab 17 Uhr in den Feuerwehrhäusern ausgegeben. Bei köstlichem Glühwein und Tee können wir uns bei Weihnachtsliedern auf den Heiligen Abend einstimmen.

## NOVEMBER UND DEZEMBER 2022

11.11. - 13.11.2022

11.11.2022

12.11.2022

13.11.2022

18.11.2022

20.11.2022

26.11.2022

27.11.2022

27.11.2022

03.12.2022

04.12.2022

07.12.2022

08.12.2022

10.12. - 11.12.2022

11.12.2022

18.12.2022

23.12.2022

24.12.2022

25.12. - 08.01.2022

28.12. - 29.12.2022

Ganslessen, GH Bleier

Wurststangenschnapsen ÖVP Salmannsdorf

Martinikonzert, Musikverein Pilgersdorf

Wildbretessen, ÖVP Lebenbrunn

Maronibraten ÖVP Deutsch Gerisdorf

Adventmarkt auf dem Gemeindeplatz Pilgersdorf

ÖVP Kathreinveranstaltung, GH. Bleier

Blutspende-Aktion in Pilgersdorf

Sitzung Veranstaltungskalender 2023

Nikolaustreffen Burschen Pilgersdorf

Rübenfest, FF Lebenbrunn

Floriani-Fatimafeier in Pilgersdorf

Adventfenster mit Glühweinstand

USC Pilgersdorf, Sportanlage

Maronibraten USC Senioren am Sportplatz

Adventkonzert Chor Pilgersdorf

Punschstand der ÖVP Steinbach

Friedenslichtausgabe der FF

Glühweinstand Burschen Pilgersdorf

Wildessen, GH Bleier

Neujahrsspielen Musikverein

# Martinikonzert

## des MV Pilgersdorf

» Am 12. November findet im Gemeindeamt Pilgersdorf das Martinikonzert des Musikvereins Pilgersdorf statt.

Das Programm ist abwechslungsreich gestaltet und der musikalische Bogen wird sich von modern bis hin zu traditionellen Nummern spannen. Moderne Potpourris aus den Musical „Tanz der Vampire“ und „Westside Story“ als auch ein tolles Medley von STS stehen ebenso auf dem Programm wie The Story - bekannt aus der Serie Greys Anatomy. Im Laufe des Abends können auch Solisten ihr Können zeigen, eines davon ist Share My Yoke. Auch der Flohhaufn wird sich mit dem modernen Stück „Born to be wild“ einstellen.

# Rübenfest

## der FF Lebenbrunn

» Das traditionelle Rübenfest mit kulinarischen Spezialitäten rund um die Rübe findet am 4. Dezember im Feuerwehrhaus in Lebenbrunn statt. Die Florianis freuen sich auf zahlreichen Besuch.

## IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeister Ewald Bürger  
und Michaela Baldia,  
Gemeinde Pilgersdorf  
Kirchschlagerstraße 2  
7441 Pilgersdorf

**NÄCHSTER ERSCHEINUNGSTERMIN** : Ende Dezember 2022  
**REDAKTIONSSCHLUSS**  
Anfang Dezember 2022